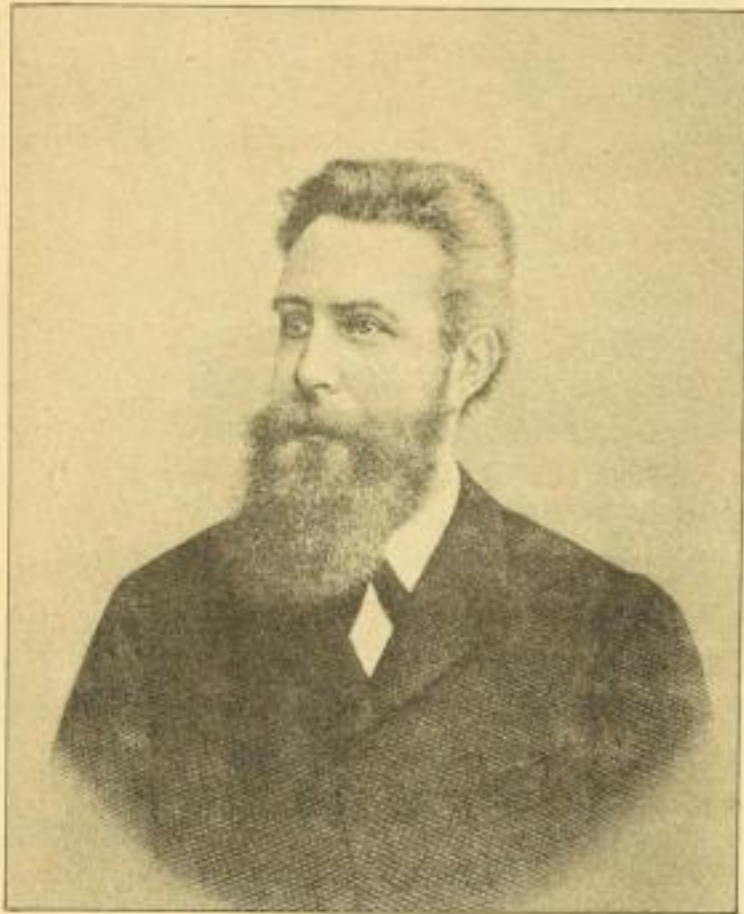


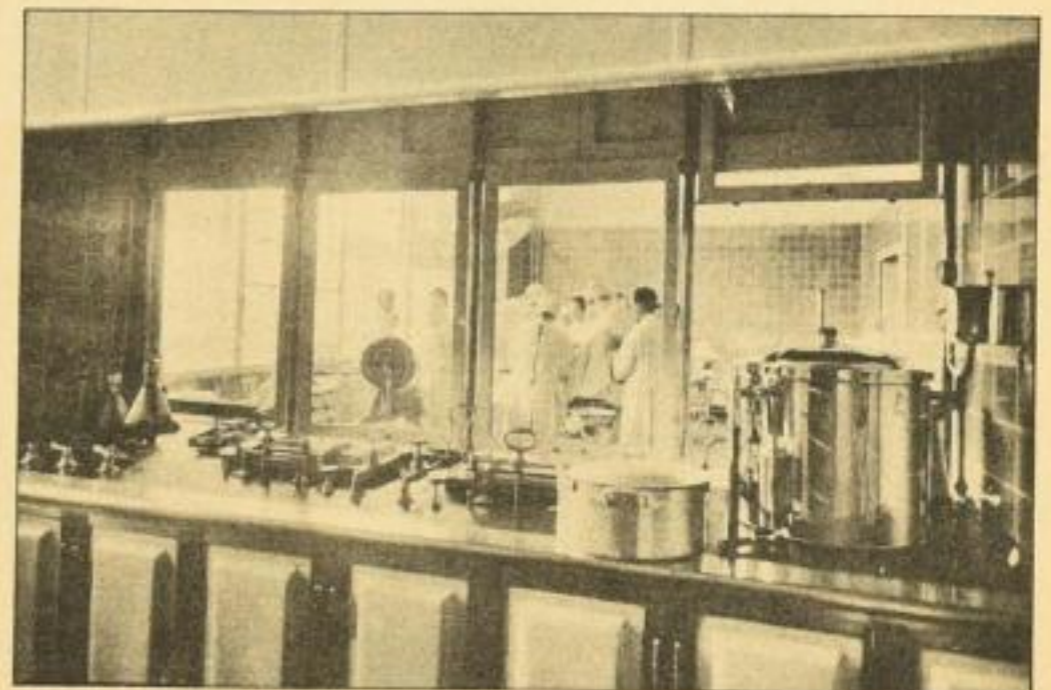
# Medizin keine Geheimwissenschaft



AUS DEM VORWORT DES VERFASSERS:

„Der Patient, der den Arzt aufsucht, ist in der Regel besorgt. Trotz aller äußeren Ruhe schießt ihm eine Befürchtung nach der anderen durchs Hirn, und jede ungewohnte Prozedur verhilft ihm zu einer Gänsehaut. Er fragt sich, je nach seinem Bildungsgrad, warum der Doktor den Blutdruck mißt, den Harn auf Zucker prüft, das Blut unterm Mikroskop besieht. Wie ist das eigentlich mit der Wassermann-Reaktion, was bedeutet Stoff-

wechsel-Untersuchung, und warum reden die Ärzte soviel von Kalorien und Vitaminen? – Solche Fragen und manche andere, die dem Patienten durch den Kopf gehen, trachtet dieses Buch zu beantworten. Es will erklären, warum der Arzt gewisse Untersuchungen anstellt, wie er dazu kam, und was für einen Einfluß sie auf Krankheitserkenntnis und -behandlung ausüben; will zeigen, daß da wie dort die Methoden des heutigen Arztes die vernunftgemäßen Ergebnisse von Entdeckungen auf dem Gebiet der exakten Wissenschaften darstellen, auf dem Gebiete der Anatomie, der Physiologie, der Biologie, der Physik, der Chemie. Die moderne Medizin gehört keiner Schule an – außer der Erfahrung!“



*Zwei Bildwiedergaben aus dem Werk (Wilhelm Konrad Röntgen / Operationssaal)*

PVZ